

Implantate von Champions

Auch wenn Champion®-Implants sehr bekannt ist, empfiehlt Frau Ruhland keine bestimmte Marke. Sie weist eher daraufhin, dass jeder Implantateur die für sich und den Patienten geeigneten Modelle rausfinden muss.

Implantologie

Die Implantologie gehört zu dem Bereich der Zahnmedizin und ist dann gefragt, wenn der natürliche Zahn nicht mehr gerettet werden kann. Der Begriff "Implantat" kommt aus dem lateinischen, wobei implanta als "Steckling, Setzling" übersetzt wird. Ein Implantat ist somit eine künstliche Zahnwurzel, die in den Kieferknochen eingesetzt wird und den Zahnersatz halten soll. Diese künstlichen Zahnwurzeln bestehen entweder aus Titan oder Keramik und verwachsen nach drei bis sechs Monaten mit dem umgebenden Kieferknochen. Abhängig von dem zu ersetzendem Zahn, wird eine aus 250 verschiedenen Implantatform ausgewählt. Zusätzlich unterscheidet man zwischen vier Indikationsklassen: Klasse I ist der Einzelzahnersatz, Klasse II bezieht sich auf reduzierten Restzahnbestand, Klasse II a auf Freundsituationen und bei Klasse III geht es um zahnlose Kiefer. Das Einsetzen von Implantaten bringt aber auch Risiken mit sich. So kann sich zum Beispiel das Gewebe rund um das Implantat entzünden, was bei Rauchern, Diabetikern und Patienten, welche sich gerade einer Chemotherapie unterziehen, mit höherer Wahrscheinlichkeit passiert als bei Menschen, die als gesund gelten.

Die Implantate von Champions

Champion®-Implants bieten sehr hochwertige und preiswerte Produkte für die Implantologie. Die Hersteller haben sich bei der Entwicklung an neusten Forschungsergebnissen der Sofortversorgung/ Belastung und Knochenphysiologie orientiert. Die angebotenen Implantate überzeugen sowohl Zahnärzte als auch Patienten durch ihre einfache Anwendung und den unkomplizierten Einsatz in den Kiefer, welcher in den meisten Fällen minimal-invasiv ist.

Vorstellung der Zahnarztpraxis Ruhland

Die Zahnarztpraxis mitten in Göttingen arbeitet gewissenhaft und mit modernster Technik. Alle Patienten können sich in entspannter Atmosphäre behandeln lassen und eine intensive Beratung genießen. Darüber hinaus bestehen, aufgrund der Nähe zu den Kliniken und Instituten, internationale Kontakte, die die fachliche Kommunikation sehr erleichtern. Ferner werden Englisch, Französisch und Türkisch fließend beherrscht, auch Italienisch und Spanisch ist kein Problem. Das Behandlungsspektrum ist in der Praxis von Anke und Peter Ruhland weit gefächert, auf jedem Gebiet der Zahnmedizin ist die Praxis modernst aufgestellt und arbeitet mit den neuesten Materialien und Geräten. Die Spezialgebiete liegen hierbei im Bereich der Funktionstherapie, der angepassten Schienenanfertigung für Patienten mit muskulären Verspannungen und in der Implantologie sowie der ästhetischen Zahnmedizin.

Interview mit Frau Anke Ruhland

WUP: Was bereitet Ihnen meiste Freude an Ihrem Beruf?

Frau Ruhland: Mir macht die Arbeit mit Menschen sehr viel Spaß. Ich finde es interessant, mit unterschiedlichen Altersgruppen und verschiedenen Mentalitäten konfrontiert zu sein und auf diese einzugehen. Zusätzlich gefällt mir der handwerkliche Aspekt, die filigrane Arbeit finde ich toll.

WUP: Können Sie kurz zusammenfassen, was die Implantologie umfasst?

Frau Ruhland: Die Implantologie hilft da, wo Zähne verloren gegangen sind. Man kann dank der Implantologie heutzutage den kompletten Ober- und Unterkiefer mit Implantaten ergänzen oder ersetzen. Der Bereich der Implantologie umfasst das Einsetzen von künstlichen Pfeilern in den Kieferknochen und das Aufsetzen eines Zahnersatzes auf diesen Pfeiler. Auch gehört die Methodik des Knochenaufbaus, falls zu wenig Knochen vorhanden ist, dazu. Manchmal ist auch eine Kieferhöhlenverkleinerung nötig, damit man ein Implantat setzen kann. Die chirurgischen Möglichkeiten sind also sehr groß und um ein Implantat einsetzen zu können, müssen bestimmte Parameter eingehalten werden. Natürlich ist auch eine sorgfältige Vorbereitung und Arbeit notwendig. Dadurch ist es uns möglich, die Lebensqualität jedes Patienten zu steigern.

WUP: Was fasziniert Sie an der Implantologie?

Frau Ruhland: Es ist einfach eine tolle Möglichkeit der Versorgung für Patienten, die einen oder mehrere Zähne verloren haben. Inzwischen ist natürlich auch das Setzen eines Implantats relativ einfach geworden und ist eine Standardtherapie, die fast jeden Tag durchgeführt wird. Noch vor ungefähr 20 Jahren war das ein unglaublich anstrengender Akt für Zahnarzt und Patient.

WUP: Halten Implantate ein Leben lang?

Frau Ruhland: Nein, ein Leben lang halten sie nicht. Die meisten Chirurgen sagen, dass Implantate, die 20 Jahre halten, zu den sehr guten gehören. Man muss also nach einer gewissen Zeit das Implantat entfernen und ein neues setzen. Allerdings zeigt meine Erfahrung, dass unsere Patienten wirklich sehr lange mit ihren Implantaten auskommen. Natürlich hängt die Haltbarkeit eines Implantats auch immer von den Lebensbedingungen des Patienten ab und der Pflege. Faktoren wie Ernährung, Rauchen und Erkrankungen spielen hier eine wichtige Rolle. Wenn ein Patient gesund ist, nicht raucht, einen guten Knochen hat, das Implantat sorgfältig pflegt und regelmäßig zur Kontrolluntersuchung geht, kann das Implantat durchaus länger halten.

WUP: Können Implantate vom Körper abgestoßen werden?

Frau Ruhland: Theoretisch schon, allerdings kommt das heutzutage ausgesprochen selten vor, wenn sie richtig gesetzt sind. Früher ist dies häufiger vorgekommen, da die Implantate nicht sorgfältig eingesetzt wurden. Natürlich ist hier der Patient auch wieder ein ausschlaggebender Faktor: Wenn einem Patienten ein Implantat eingesetzt wird, regelmäßig raucht und mit schlechter Mundhygiene auffällt, kommt es häufiger vor, dass sich das Implantat lockert und rausfällt. Allerdings sind mir allergische Reaktionen auf das Material eher unbekannt.

WUP: Welche Implantate empfehlen Sie?

Frau Ruhland: Das ist immer unterschiedlich. Man muss das Implantat passend zum Patienten, der Situation und dem Implantateur finden. Jeder Implantateur folgt seiner eigenen Methode und nutzt die dazu geeigneten Implantate. Da heutzutage aber ständig neue Modelle mit anderen Vor- oder Nachteilen auf den Markt kommen, sollte man dieses Geschehen im Auge behalten.

WUP: Vielen Dank für dieses Interview!

Kontakt zahnaerzte-ruhland.de

Anke und Peter Ruhland
Praxis für Zahnheilkunde
Nikolausberger Weg 59
37073 Göttingen

Tel: 0551 47 79 9
Mail: info@zahnaerzte-ruhland.de
Web: www.zahnaerzte-ruhland.de

Pressekontakt

Zahnärzte Ruhland

Frau Anke Ruhland
Nikolausberger Weg 59
37073 Göttingen

zahnaerzte-ruhland.de
info@zahnaerzte-ruhland.de

Firmenkontakt

Zahnärzte Ruhland

Frau Anke Ruhland
Nikolausberger Weg 59
37073 Göttingen

zahnaerzte-ruhland.de
info@zahnaerzte-ruhland.de

Die Zahnarztpraxis mitten in Göttingen arbeitet gewissenhaft und mit modernster Technik. Alle Patienten können sich in entspannter Atmosphäre behandeln lassen und eine intensive Beratung genießen. Darüber hinaus bestehen, aufgrund der Nähe zu den Kliniken und Instituten, internationale Kontakte, die die fachliche Kommunikation sehr erleichtern. Ferner werden Englisch, Französisch und Türkisch fließend beherrscht, auch Italienisch und Spanisch ist kein Problem.

Anlage: Bild

Praxis für Zahnheilkunde
Anke und Peter Ruhland



Tel: 0551 - 477 99

| [Start](#) | [Über Uns](#) | [Team](#) | [Leistungen](#) | [Kontakt](#)

Implantologie Göttingen

